

## 49. Schneesportlager Mörlialp 2016

Voller Wehmut verliessen wir am Samstag, 6.Feb. 2016 das fasnächtliche Ägerital Richtung Mörlialp.

Doch das strahlende Wetter, liess unsere Stimmung schnell in helle Vorfreude kippen. Da dieser Winter uns bisher nicht mit allzu viel Schnee verwöhnte, waren wir dann doch glücklich schneebedeckte Pisten anzutreffen.

Als wir bei der Kurve neben dem Restaurant Mörlialp das Ägeri on Ice Iglu sahen, fühlten wir uns fast schon wieder wie zuhause.

Als uns dann beim Skihuis die Lagerleitung und die gesamte Küchenbrigade entgegenstrahlte, wussten wir nun kann rein gar nichts mehr unsere Stimmung trüben. Den wer schon mal an einem Lager teilnahm, weiss zu welchen kulinarischen Köstlichkeiten diese Truppe fähig ist.

Und da wir durch die Jahre in der Mörlialp schon fast etwas wie Einheimische geworden sind, freuten wir uns nun auf ein fröhliches, schneereiches, sportliches Lager.

Bereits am ersten Abend war klar, hier wird niemandem langweilig und alle haben ihren Spass. Nach dem ersten leckeren Abendessen, versammelten wir uns alle draussen vor der Hütte. Da hatte unser Leiterteam noch eine Überraschung geplant. Wir feierten eine Inthronisation inkl. Ehrenpaar, Badjögelpolka und Nüsslertanz. Im ersten Abendprogramm hiess es dann, «wo ist Walter». Beinahe wurden wir vom Winde verweht, doch der Einfallsreichtum half uns auch hier und so konnten die Cervelats doch noch in der Feuerschale grilliert werden.

Endlich am nächsten Tag ging es ab auf die Pisten. Da brachten uns die Leiter, auf lustige Art, super Sachen bei. Doch der Ernst wurde dann doch noch angespornt, schliesslich fand am Mittwoch das Rennen statt und dort wollte schliesslich jeder durch Können brillieren. Also musste auch etwas

koordinativ trainiert werden. Da anfangs der Woche nicht die optimalen Schnee- und Sichtverhältnisse herrschten, legten wir kurzerhand einen Schlittel-Nachmittag ein, somit konnte das Wetter uns den Spass am Trainieren nicht verderben. Noch etwas, was unsere Leser hier wissen sollten. Wir sind nicht sicher, ob dies bereits unter Doping geht? Doch d'Donuts aus der Bully Bar sind die Besten, da gibt es keine Resten. Dank tollen Verhältnissen fuhren wir ein schnelles Ski- und Snowboardrennen und dies bei Nacht auf beleuchteter Piste.

Aber dann kam der Schnee, nicht nur das, die Sonne hat auch noch gelacht. So sind wir am Donnerstag auf den verschneiten Pisten bei herrlichem Sonnenschein, sogar mit den Bigfoots durch den Pulverschnee geflitzt. »ei war das ein Gaudi.«

Doch auch die Abendprogramme in der Hütte, welche jeweils ab 19.30h stattfanden, forderten viel Sportlichkeit von uns Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Da wurde gerätselt, gespielt und getanzt. An der Schlagerparty sind alle mega cool verkleidet gewesen, das war einer der Gründe, wieso wir viel Spass hatten an diesem Anlass. Auch das Küchenteam, welches uns täglich mit feinem Essen verwöhnte, überraschte uns an diesem Abend noch mit einer herrlich erfrischenden Bowle.

So darf gesagt werden, nicht nur auf der Piste auch im Lagerhaus herrschte immer gute Stimmung.

Glücklich und auch etwas müde von den vielen sportlichen, lernreichen und fröhlichen Stunden, sind wir dann nach einer Woche, wieder in Unterägeri eingetroffen.

Bericht aus Sicht der Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Verfasst von Priska Meisinger